

## **Zumtobel auf der Architekturbiennale 2018 in Venedig**

**Natürliches Licht schafft einen Dialog zwischen Außen- und Innenraum. Eine begehbare Holzkonstruktion und ein Lichtraum erzeugen verschiedene Atmosphären. Und eine Lichtlinie auf einer Landkarte weist den Weg. Als langjähriger Partner und Förderer der Biennale di Venezia steht Zumtobel auch auf der diesjährigen Architekturausstellung den drei Architekten- und Designer-Teams des Österreichischen Pavillons sowie den Vertretern des Fürstentums Liechtensteins mit ihrer Lichtexpertise unterstützend zur Seite.**

*Dornbirn, 24. Mai 2018* – Für den [Österreichischen Pavillon](#) in diesem Jahr geben die Architekturbüros [LAAC](#) und [Henke Schreieck](#) sowie die international renommierten Grafikdesigner [Sagmeister & Walsh](#) Freiräumen eine neue Bedeutung – sie brechen mit herkömmlichen Betrachtungsmustern des Raums, lassen Innen- und Außenbereiche miteinander kommunizieren und ineinander verschmelzen. Dabei steht nicht, wie gewohnt, die reine Funktion im Vordergrund. Vielmehr bilden Funktion und Ästhetik eine harmonische Einheit.

Als offizieller Partner und Sponsor begleitete [Zumtobel](#) den Schaffensprozess der Architekten und Gestalter und unterstützte diese. Eine lebendige Designkultur ist ein wesentlicher Baustein in der Unternehmensphilosophie von Zumtobel: „Die Architekturbiennale in Venedig gehört zu den wichtigsten internationalen Architekturausstellungen. Als kulturell engagiertes Unternehmen, das kontinuierlich rege Diskurse zu Architektur und Gestaltung führt und weltweit Bauwerke und Kunstprojekte durch Licht zum Leben erweckt, freuen wir uns natürlich besonders, erneut als Förderer Teil dieser bedeutenden Veranstaltung zu sein“, so Alfred Felder, CEO Zumtobel Group.

Gemäß dem Leitthema der [16. Biennale Architettura](#) „Freespace“ sind alle drei Beiträge des Österreichischen Pavillons ein Plädoyer für die Form. Architektur und urbaner Raum bilden stets eine untrennbare Einheit. „Der Gestaltungsauftrag eines Architekten hört nicht am Gebäude auf“, so die Kuratorin des Pavillons Dr. Verena Konrad, Direktorin des [Vorarlberger Architektur Instituts](#). Das Innsbrucker Architekturbüro LAAC sprengt die Grenzen des natürlichen Lichts und schafft zwischen dem Außen- und Innenbereich einen Lichtdiskurs. Henke Schreieck aus Wien erschließen durch ein eingestelltes Objekt des Gesamttraum. Sagmeister & Walsh verabschieden sich vom gestalterischen Ansatz „Form follows Function“ und schaffen eine Einheit aus „Beauty“ und „Function“.

Als langjähriger Partner des Vorarlberger Architektur Institut und des Österreichischen Pavillons verantwortet Zumtobel nicht nur die fest installierte Lichtlösung des Pavillons, sondern realisierte – wie auch bereits in den vergangenen Jahren – jeweils die Sonderlichtlösungen für die Künstler und Architekten.

## **Rohrleuchte TUBILUX slim von Zumtobel bildet THE LINE – eine Lichtinstallation des Fürstentums Liechtenstein auf der Architekturbiennale 2018**

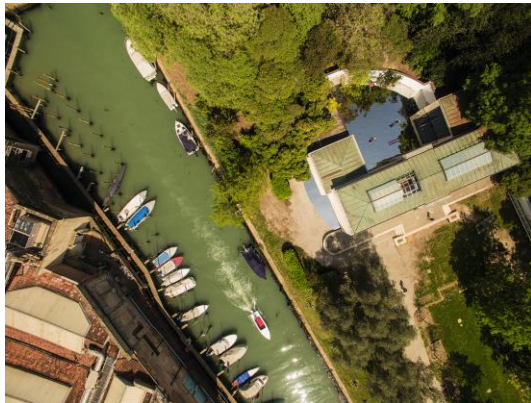
Abgeschiedene Orte in Liechtenstein werden immer zugänglicher gemacht. Doch wie wirkt sich das auf die Landschaft aus? Mit dieser Frage beschäftigt sich das [Institut für Architektur und Raumentwicklung der Universität Liechtenstein](#) auf der 16. Internationalen Architekturausstellung La Biennale di Venezia. Im Rahmen der Nachwuchsförderung hat Zumtobel in der Vergangenheit eng mit der Universität Liechtenstein zusammengearbeitet. Das aktuelle Projekt [THE LINE](#), welches auf der diesjährigen Architekturbiennale gezeigt wird, ist als Gewinner eines Ideenwettbewerbs an der Universität Liechtenstein hervorgegangen. Eine internationale Fachjury, in der auch die Zumtobel Group vertreten war, hat das Projekt aus zehn eingereichten Arbeiten ausgewählt. THE LINE stellt eine gerade Linie auf der Landkarte Liechtensteins dar. Sie zeigt den kürzesten und direktesten Weg durch das Fürstentum nach Venedig. Einen Weg, den die Studenten abgelaufen sind und im Detail erforscht haben. Die entstandene Installation visualisiert diese Forschungsreise. THE LINE, also die Linie auf der Landkarte, wird dargestellt durch eine 25 Meter lange Lichtlinie, die mit der Rohrleuchte [TUBILUX slim](#) von Zumtobel realisiert wurde. Die vielseitigen Beleuchtungssituationen, die alle mit TUBILUX slim geschaffen werden, sorgen für unterschiedliche Lichtstimmungen. Dimmbar ist die wasserfeste und UV-resistente Röhre in minimalistischem und klarem Design über das Zumtobel-Lichtmanagementsystem [LITECOM](#).

Liechtenstein präsentiert das Projekt THE LINE als Special Guest der Begleitveranstaltung „Salon Suisse“, organisiert von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia. THE LINE wird kuratiert von Luis Hilti und Matilde Igual Capdevila von der Universität Liechtenstein und unterstützt durch Zumtobel. Erstmals gezeigt wird die Installation im Rahmen einer Vortragsveranstaltung im Palazzo Trevisan degli Ulivi in Dorsoduro am 26. Mai um 19 Uhr. Im Anschluss ist die Ausstellung vom 27. bis zum 30. Mai 2018 für die Öffentlichkeit zugänglich.

Die Biennale Architettura 2018 findet vom 26. Mai bis zum 25. November in Venedig statt.

**Bildunterschriften:**

(Photo Credits: Martin Mischkulnig – außer Bild 5)



**Bild 1:** Als langjähriger Partner des Vorarlberger Architektur Institut und des Österreichischen Pavillons verantwortet Zumtobel nicht nur die fest installierte Lichtlösung des Pavillons, sondern realisierte – wie auch bereits in den vergangenen Jahren – jeweils die Sonderlichtlösungen für die Künstler und Architekten.



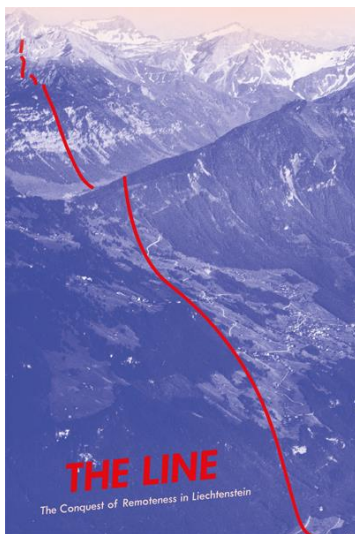
**Bild 2:** Für den Österreichischen Pavillon in diesem Jahr geben die Architekturbüros LAAC und Henke Schreieck sowie die international renommierten Grafikdesigner Sagmeister & Walsh Freiräumen eine neue Bedeutung.



**Bild 3:** Das Innsbrucker Architekturbüro LAAC sprengt die Grenzen des natürlichen Lichts und schafft zwischen dem Außen- und Innenbereich einen Lichtdiskurs. Henke Schreieck aus Wien erschließen durch ein eingestelltes Objekt des Gesamttraum.



**Bild 4:** Sagmeister & Walsh verabschieden sich vom gestalterischen Ansatz „Form follows Function“ und schaffen eine Einheit aus „Beauty“ und „Function“.



**Bild 5:** Eine willkürliche Linie gezeichnet auf einer Karte führt an vielen Geschichten vorbei: an Bekanntem und Unbekanntem, vorbei an zugänglichen und abgelegenen Orten. Das Institut für Architektur und Raumentwicklung der Universität Liechtenstein begibt sich mit dem Projekt THE LINE auf eine Forschungsreise. © Universität Liechtenstein

**Pressekontakt:**

Zumtobel Lighting GmbH  
Kiki McGowan  
Head of Brand Communications  
Schweizer Strasse 30  
6850 Dornbirn

Tel: +43 664 80892 2680  
[kiki.mcgowan@zumtobelgroup.com](mailto:kiki.mcgowan@zumtobelgroup.com)  
[www.zumtobel.com](http://www.zumtobel.com)

Zumtobel Lighting GmbH  
Andreas Reimann  
Brand PR Manager  
Schweizer Strasse 30  
6850 Dornbirn

Tel: +43 5572 390 26522  
[andreas.reimann@zumtobelgroup.com](mailto:andreas.reimann@zumtobelgroup.com)  
[www.zumtobel.com](http://www.zumtobel.com)

ZG Licht Süd GmbH  
Verena Heidsiek-Schmitt  
Marketing Manager DACH  
Landsberger Str. 404  
80687 München

Tel: +49 175 523 2108  
[Verena.Heidsiek-Schmitt@zumtobelgroup.com](mailto:Verena.Heidsiek-Schmitt@zumtobelgroup.com)  
[www.zumtobel.com](http://www.zumtobel.com)

**Vertrieb Deutschland, Österreich, Schweiz:**

ZG Licht Süd GmbH  
Beratungszentrum Frankfurt  
Carl-Benz-Straße 21  
60386 Frankfurt / Mannheim

Tel: +49 69 26 48 89 0  
Fax: +49 69 26 48 89 80  
[info@zumtobel.de](mailto:info@zumtobel.de)  
[www.zumtobel.de](http://www.zumtobel.de)

ZG Lighting Austria GmbH  
Beratungszentrum Wien,  
Niederösterreich, Burgenland  
Wagramer Straße 19  
A-1220 Wien

Tel: +43 1 258 2601 0  
Fax: +43 1 258 2601 82845  
[welcome@zumtobel.at](mailto:welcome@zumtobel.at)  
[www.zumtobel.at](http://www.zumtobel.at)

Zumtobel Licht AG  
Thurgauerstrasse 39  
CH-8050 Zürich

Tel: +41 44 305 35 35  
Fax: +41 44 305 35 36  
[info@zumtobel.ch](mailto:info@zumtobel.ch)  
[www.zumtobel.ch](http://www.zumtobel.ch)

**Über Zumtobel**

Lichtlösungen in vollendeter Perfektion und Qualität zu kreieren, ist unsere Leidenschaft. Uns leitet das Bewusstsein, dass das richtige Licht in der Architektur zu jeder Tages- und Nachtzeit die richtige Atmosphäre schaffen kann. Maßgeschneidert auf die individuellen Bedürfnisse des Menschen, wird Licht zum Erlebnis. Für unnachahmliches, zeitloses Design gehen wir stets neue Wege und werden dabei von einem einzigartigen Gestaltungsanspruch geleitet. Während wir an der Beleuchtung von morgen arbeiten, treibt uns unsere innovative Unternehmensphilosophie an, die Ästhetik des Lichts kontinuierlich zu verbessern. Mit Leidenschaft, Anmut und dem Avantgarde-Gedanken verfolgen wir stets das Ziel, die Lebensqualität des Menschen durch Licht zu verbessern. Zumtobel ist eine Marke der Zumtobel Group AG mit Konzernsitz in Dornbirn, Vorarlberg (Österreich).

**Zumtobel. Das Licht.**